

*Gebüder Friedrichs*

KÖLN-NIPPES Merheimer Straße 229

Fernsprecher 71547 und 71548 · Seit 1837 im Familienbesitz



*Geschäftsbücherfabrik*

*Buchdruckerei*

*Büromöbel*

*aus Holz und Stahl*

19



38

# Greven's Adreßbuch der Hanfestadt Köln und Umgegend

BAND 1: GESCHICHTLICHES, NAMEN- UND GEWERBEVERZEICHNIS

DAS DEUTSCHE

HAUS FEINER

SCHUHMODEN

*Ueding*

SEIT 1882

KÖLN

HOHESTR.100-104

RICHMODSTR.27

REGELMÄSSIGE AUTO- UND BAHN-SAMMELVERKEHRE  
von und nach allen Hauptplätzen Deutschlands

## Stallmann & Co.

SPEDITEURE · KÖLN A. RH.

SAMMEL-NR. 57854

Nahverkehre · Stadtspedition · Lagerung  
Verzollung



Große Lagerhalle mit Bahnanchluss · Spezial-Import-Verkehre von Bremen und Hamburg · Eigener großer Autopark

1921. 25. Juli. Tod des Staatssekretärs und früheren Reichstagsabgeordneten Karl Trimborn.  
 1922. 1. April. Eingemeindung der Bürgermeisterei Worringen. Seitdem Stadtkreis 25 125 Dester. — Gründung eines Flugklubs durch die Engländer.  
 1923. 16. September. Einweihung des Stadions zu Köln-Müngersdorf. — Dejar. Höhepunkt der Inflation: eine Straßenbahnfahrt 250 Milliarden Mark.  
 1924. Anlage des großen Heimgartens. — 19. März. Tod Mathilde von Meviusens, der Gründerin des Mädchen-Gymnasiums u. Vorkämpferin der Frauenbildung. — 25. Oktober Vollendung des ersten Hochhauses am Hansring im Hochbau. Zur Zeit der Fertigstellung höchstes Haus in Europa. — 23. Oktober. Erste Benutzung des Westsehs.  
 — 30. November. Einweihung der Petruskirche, auch „Deutsche Glotze“ (im Volksmund „der beste Bitter“) genannt, als Ersatz für die Kaiserglotze.  
 1925. 19. Juni. Offizielle Jahrtausendfeier der Stadt Köln gelegentlich der Jahrtausendausstellung der Rheinlande in der Messehalle (eröffnet 16. Mai). — 15. November. Erste Auto-Camibus-Linie Köln-Mülheim.  
 1926. 21. Januar. Abzug der englischen Besatzung. In der Nacht große Unruhen am Dom mit Morden des Oberbürgermeisters und des preussischen Ministerpräsidenten. — 21. März. Besuch des Reichspräsidenten Paul von Hindenburg im besetzten Köln. — 15. Mai. Eröffnung des deutschen Kölner Flughafens. — 29. Juni. Grundsteinlegung für das neue Priesterseminar in Heinsberg. — Ausgrabung eines vollständigen römisch-fränkischen Siedlungsplatzes in Müngersdorf. — 4. November. Tod des langjährigen Leiters der Städtischen Bühnen Geheimen Hofrats Dr. Max Martenstaig.  
 1927. 28. Februar. Erster Rosenmontagszug seit 1914. — 8. Juni. Tod des Bildhauers Prof. Georg Metzger. — 20. Juni. Weiteingung der Mülheimer Schiffbrücke.

1927—30. Errichtung der Riefler Seimstätten. — Aufhebung eines ganzen fränkischen Reichengrafenbistums auf der Jahweide; der vollständige dieser Art im Rheinland.  
 1928. 12. Mai — 15. Oktober. Erste internationale Presse-Ausstellung (Pressa) — 21.—30. Juli. 14. Deutsche Turnfest.  
 1929. 12. Oktober. Köln-Mülheimer Brücke eröffnet als größte Hängebrücke Europas.  
 1930. 20. Juli bis 3. August. XIX. Deutsches Bundesfestspiele. — 15. August. Erste große Hilterkundgebung in der Rheinlandhalle. — Seit 1. August Ausgrabung der bisher größten vorgeschichtlichen Siedlung Europas in Lind. Sie stammt aus der jüngeren Steinzeit (sogen. Wandkeramik).  
 1931. 6. August. Als Mitzeuge der Bewegung starb Albert Heiler. — 24. Oktober. Hof. Grohe zum Gauleiter des Gau Köln-Machen ernannt.  
 1932. 5. März. Tod des bedeutenden Glasmalers Prof. Johann Horn-Brücker. — 10. März. Tod des Staatswissenschaftlers Prof. Dr. Reich Eiter-Somlo. — 5. Oktober. Als Mitzeuge der Bewegung starb der Hiltering Erich Reich.  
 1933. 4. Januar. Die entscheidende Bepfegung zwischen Adolf Hitler und Franz von Papen im Hause des Herrn. Kurt von Schroder bereitet den Sieg des Nationalsozialismus vor. Führer in Köln ist Gauleiter Josef Grohe. — 24. Februar. Ermordung der SA-Männer Walter Spangenberg und Winand Winterberg. — 8. März. Giffung der Sakelkreuzflagge auf den öffentlichen Gebäuden. — 21. März. Feiert der nationalen Revolution in Köln. — 30. März. von Hindenburg und Hilfer Ehrenbürger. — 4. April. Die Vorkriegsriedung Kalfersfeld erhält den Namen Hunsdorf. — 29. Juli. Dr. Günther Riesen Oberbürgermeister (bis 8. Dezember 1936).

1934. 26. Mai. Einweihung der Schlageterhalle mit Gedenktafel am Dahnentor. — 12.—14. Oktober. Erster Gau-Parteitag. — 2. November. Eröffnung des neuen Universitätsgebäudes am Gringartel (Grundsteinlegung 6. Oktober 1929).  
 1935. 29. Januar. Dr. h. c. Karl Kademacher, Begründer des Vorgeichtlichen Museums, gestorben. — 5. April. Feierliche Einweihung des neuen Universitätsgebäudes am Langemarsplatz. — 1. Oktober. Köln erhält in Erinnerung an ihre Abergierung den Titel Hansestadt. Feierliche Vereidigung der Ratsherren.  
 1936. 28. Februar. Tod des Geschichtsforschers Prof. Dr. Franz Bender, des ersten Botschafters dieser Geschichtsbewegung und vieler stadgeschichtlichen Schriften. — 7. März. Feierlicher Empfang der deutschen Truppen bei ihrem Wiedereintritt in die Stadt. — 28. März. Empfang des Führers und Reichstagsabgeordneten Adolf Hitler im Gürtenich. Reichstagsrede des Führers vor der Reichstagsversammlung. — 21. Mai. Eröffnung des Hauses der Rheinischen Heimat. — 14. Juni. Wiedereinweihung des imgehenden und durch Verkauf der Sammlungen des Karlstein, Dietzberg und Wissen bereicherten Wallraf-Richard-Museums mit einer Sieghard-Ludner-Ausstellung. — 6. August. Tod des volkstümlichen Mundartdichters und Komponisten Willi Ostermann. — 29.—31. August. Deutscher Feldarbeitertag in Köln. — 14. November. Sanitätsrat Dr. Josef Bauer, langjähriger Vorsitzender des Vereins Mt-Köln und Verfasser vieler stadgeschichtlicher Studien, gestorben. — 8. Dezember. Geheimrat Oberbaurat Dr. Ing. e. h. Dr. Hermann Josef Stübgen, der Erbauer der Kölner Rinkathron und Hofanlagen in Frankfurt a. M. gestorben, 91 Jahre alt (Gedenktafel am Dahnentor).



Filzengraben Phot. Herm. Jansen

# Kölner Jahres=Chronik

(Januar—Dezember 1937)



Bleckorzufhaus Phot. Herm. Jansen

**Die Toten.** 1. 1. Franz Wilbers, Geschäftsführer der Krankenkasse der Arbeiterinnung, 45 Jahre alt. — 2. 1. Oberlandesgerichtsrat a. D. Geh. Justizrat Viktor Barmann, 77 Jahre alt. — 7. 1. Oberbaurat a. D. Hans Weingarten, 66 Jahre alt. — 8. 1. Hotelbesitzer Engelbert Carl Obladen, 54 Jahre alt. — 9. 1. Rechtsanwalt Justizrat Dr. jur. Alfred Reuß, 87 Jahre alt. — 11. 1. Stadtkammern Rat Dietrich Kuhlmann, Verwalter des Stadt-Krankenhauses Köln-Mülheim, 62 Jahre alt. — 13. 1. Definitor und Barrer an St. Marien Köln-Rath Josef Baumann, 69 Jahre alt. — 18. 1. Fabrikant der Firma Julius Gfelleche alt. — 20. 1. Franz Gfelleche, Seniorschef der Firma Julius Gfelleche Söhne, 85 Jahre alt. — 31. 1. Hugo Wosbleck, Seniorschef und Begründer der Maschinenfabrik Hugo Wosbleck & Co., 75 Jahre alt. — 3. 2. Weingartenfabrik Bernhard Weber, 63 Jahre alt. — 4. 2. Architekt und Bauelementenfabrik Adam Esterharm, 78 Jahre alt. — 6. 2. Fabrikant Philipp Fischer, Zellbauer der Firma Reiner Fischer, Bäckereimaschinen, 45 Jahre alt. — 6. 2. Dr. med. Alois Ake, 49 Jahre alt. — 12. 2. Professor Dr. Ing. Ludwig Heme, Leiter des Staatl. Versuchspädagogischen Instituts Berlin, Mt. Köln, 55 Jahre alt. — 15. 2. Oberlandesgerichtsrat a. D. Direktor a. D. Anton Annader, Mitbegründer der Schifferbörse und Mitglied der Niederrhein. Industrie- und Handelskammer, Auzsburg, 75 Jahre alt. — 19. 2. Studentent. a. D. Professor Dr. phil. Joseph Dieninghoff, 66 Jahre alt. — 23. 2. Architekt Anton Kranen, 57 Jahre alt. — 1. 3. Fabrikant Conrad Demmer, Inhaber der Profabrik Conrad Demmer, 65 Jahre alt. — 2. 3. Direktor Julius Debrau, Vorstandsmittglied der Wallther & Cie. A. G., 67 Jahre alt. — 2. 3. Universitätsprofessor Dr. phil. Felix Witte, Direktor des Schmitten-Museums, 61 Jahre alt. — 4. 3. Rätlicher Staatsrat Dom-

kapitular und Gesundheitsrat Johannes Adenauer, 63 Jahre alt. — 6. 3. Landgerichtsdirektor a. D. Geh. Justizrat Josef Berthgen, 77 Jahre alt. — 7. 3. Definitor Wilh. Siefertkamp, Barrer an St. Medern, 63 Jahre alt. — 8. 3. Generaldirektor a. D. Dr. Erich Sieg, Mitglied des Aufsichtsrats der Gottfried Hagen A. G., 72 Jahre alt. — 9. 3. Oberleutnant a. D. Erich von Willeben, ehem. Chef des Generalstabs des Gouvernements Köln, 82 Jahre alt. — 12. 3. Professor Dr. phil. August Chamblau, Schriftleiter der Kölnischen Zeitung, 77 Jahre alt. 12. 3. Rechtsanwalt Dr. jur. Hugo Sames, 56 Jahre alt (gestorben in Marburg). — 14. 3. Oberingenieur a. D. August Heinrich Gies, 66 Jahre alt. — 17. 3. Amtsgerichtsrat a. D. Geh. Justizrat Felix Daniels, 76 Jahre alt. — 24. 3. Regierungsbaumeister Architekt Leopold Schweitzer, 65 Jahre alt. — 3. 4. Architekt Fritz Souffiant, 49 Jahre alt. — 4. 4. Oberamtsverwalter a. D. Heinrich Schneider, lang. Leiter der Marktverwaltung, 84 Jahre alt. — 6. 4. Rektorin a. D. Katharina Brückhoff, 73 Jahre alt. — 7. 4. Rektor a. D. Johann Recht, 63 Jahre alt. — 14. 4. Stadtoberinspektor Fritz Stübgen, Vorsitzender des Mieterrentenvereins und des Rheinischen Mieterverbandes, 52 Jahre alt. — 15. 4. Rechtsanwalt Dr. jur. Georg Rofel, 52 Jahre alt. — 19. 4. Studienrat und Religionslehrer a. D. Professor August Baur, 69 Jahre alt. — 20. 4. Bädermeister Josef Verbuer, Ehrenmitglied der Kölner Bäder-Zunft und Ehrenvorsitzender des Gefangenenvereins Kölner Bädermeister, 75 Jahre alt. — 22. 4. Geistlicher Rat Karl Schüller, 53 Jahre alt. — 27. 4. Rektor a. D. Toni Hüsch, 62 Jahre alt. 28. 4. Hugo Wilhelm Kops, Betriebsführer der Firma D. W. Kops, 60 Jahre alt. — 2. 5. Reichsbauamtmann Hans Biermann, 61 Jahre alt. — 3. 5. Ernst Harheim, Betriebsführer der Maxa, Gesellschaft für Bau- und Zubehörfabrik G. m. b. H.,

56 Jahre alt. — 9. 5. Dr. phil. Rudolf Widmann, Gründer der Chemischen Fabrik Dr. Widmann & Kappe, 81 Jahre alt. — 17. 5. Bäckermeister Hans-Johannes von Aden, Direktor des St. Elisabeth-Krankenhauses Köln-Sohlendamm, 57 Jahre alt (gestorben in Berlin). — 21. 5. Dubert Peter Meyer, Betriebsführer und Seniochef der Maschinenfabrik Meyer, Roth und Bator, 75 Jahre alt. — 24. 5. Bäckerlicher Ehrenkammer Professor Dr. theol. Dubert Lindemann, früher Studientrat und Religionslehrer am Mariellen- und Dreifönig-Gymnasium, 72 Jahre alt. — 29. 5. Bei dem feigen Überfall spanisch-bolschewistischer Flugzeuge auf das Panzerzivil „Deutschland“ starben die drei Kölner: Dermatologe Math. Bocken, Dermatologe Jos. Ries und Matrose Rud. Ingel für Deutschland. — 9. 6. Rechnungsrat Gajpar Zan, 88 Jahre alt. — 9. 6. Gärtnereibefehliger Ludwig Himmelmann, 81 Jahre alt. — 16. 6. Fabrikant Dr. jur. Hermann Neureuber, Betriebsführer der Zigarettenfabrik Haus Neureuber in Köln, 46 Jahre alt. — 20. 6. Architekt Hans Reves, 45 Jahre alt. — 22. 6. Carl Brenningmeyer, Rittinhaber der Firma C. & H. Brenningmeyer, Zweigniederlassung Köln, 46 Jahre alt. — 25. 6. Baunternehmer Josef Kortlang, 42 Jahre alt. — 26. 6. Senatspräsident a. D. Dr. jur. Paul Strauß, 59 Jahre alt. — 28. 6. Verwaltungsdirektor der Stadt Köln a. D. Peter Baumann, Ehrenvorsitzender der Kölner Turnerschaft von 1843, 65 Jahre alt. — 1. 7. Kaufmann Wilhelm van Norden, 59 Jahre alt. — 10. 7. Rechtsanwalt Karl Engels, 60 Jahre alt. — 15. 7. Rektor a. D. Matthias Germische, 75 Jahre alt. — 17. 7. Friedhofsdirektor a. D. Jakob Overtag, 66 Jahre alt. — 18. 7. Friedr. Heber sen., Gründer der gleichnamigen Firma, 89 Jahre alt. — 23. 7. Studentent a. D. Walter Dahmen, Leiter des Rheinufer für Naturkunde, 53 Jahre alt. — 30. 7. Wilhelm Körfer, Obermeister der Kölner Bäder-Ennung, 52 Jahre alt. — 8. 8. Archivar Dr. phil. Johannes Krubwig, 66 Jahre alt. — 9. 8. Kaufmann Michael Ester, Teilhaber der Buchdruckerei Hier, Josten & Co., 55 Jahre alt. — 10. 8. Tiefbauunternehmer und Sandgrubenbesitzer Wilh. Ester, 78 Jahre alt. — 10. 8. Fabrikant Vinzenz Josef Lamischka, Gründer der Chemischen Fabrik B. J. Lamischka & Cie., 77 Jahre alt. — 18. 8. Ferdinand Vahr, Direktor a. D. der Kölnischen Lebensversicherung a. G., 69 Jahre alt. — 26. 8. Witwe Gustav Bechtold, Gertrud geb. Peters, Teilhaberin der Großdruckerei Grewen & Bechtold, 69 Jahre alt. — 27. 8. Notar a. D. Julius Franz Wilhelm Beugels, langj. Vorsitzender des Vereins für das Notariat in Rheinpreußen, 81 Jahre alt. — 30. 8. Studentent a. D. Professor Fritz Koch, 77 Jahre alt. — 2. 9. Professor Otto Lange, Ehrenvorsitzender des KKS 99 und Mitbegründer des Kölner Hockey-Clubs, 67 Jahre alt. — 6. 9. Bäckerlicher Ehrenkammer, Geistlicher Rat ad hon., Ehrenpräsident Max. Heinrich Köcher, langj. Pfarrer an St. Pöbmann, Köln-Mülheim, 79 Jahre alt. — 8. 9. Fabrikbesitzer Eugen Wolff, Inhaber und Geschäftsführer der Siegel & Co. G. m. b. H., 59 Jahre alt. — 15. 9. Rektor a. D. Robert Neumann, 69 Jahre alt. — 16. 9. Zantseher Wilhelm Bod., 81 Jahre alt. — 17. 9. Oberstabsarzt a. D. Dr. med. Fritz Berger, 62 Jahre alt. — 18. 9. Regierungsrat Dr. jur. med. Albert Koenig, 76 Jahre alt. — 21. 9. Statutenrevisor Hermann Jabel, Mitinhaber der Firma Gebrüder Jabel, 68 Jahre alt. — 22. 9. Juliusrat Paul Meiser, 80 Jahre alt. — 1. 10. Pfarrer Michael Schütz an St. Matthias, Köln-Bayenthal, 61 Jahre alt. — 9. 10. Universitätsprofessor Dr. med. Carl Gramer, langj. Leiter der Orthopädischen Universitätsklinik im Bürgerhospital, 75 Jahre alt (gestorben in Kahlenbaum bei Jauern). — 10. 10. Rektor a. D. Joseph Rufbaum, 67 Jahre alt. — 12. 10. Rechtsanwalt Juliusrat Max Witz, 77 Jahre alt. — 14. 10. Robert Dörenhaus, Seniochef und Gründer der Firma Robert Dörenhaus, 75 Jahre alt. — 21. 10. Rektor a. D. Josef Woiwenzow, 70 Jahre alt. — 29. 10. Univ.-Professor Dr. jur. Franz Selbmann, 47 Jahre alt. — 2. 11. Albert Koenig, Jah. der Firma Rheinische Del-Compagnie, 60 Jahre alt. — 8. 11. Studentent Professor Dr. phil. Karl Menne, Privatdozent an der Universität Köln, 65 Jahre alt. — 9. 11. Notar Carl Kers, 66 Jahre alt. — 10. 11. Oberlandesgerichtspräsident a. D. Franz Reiff, 81 Jahre alt. — 12. 11. Gustav Meyer, Betriebsführer der Maschinenfabrik Meyer, Roth & Bator, 62 Jahre alt. — 14. 11. Apotheker Wilhelm Dietrich Sobh, 83 Jahre alt. — 18. 11. Rektor a. D. Heinrich Mann, 75 Jahre alt. — 18. 11. Gewerkschaftler a. D. Max Krumann, 70 Jahre alt. — 19. 11. Bruno Wollmann, Seniochef der Firma Bruno Wollmann, 63 Jahre alt. — 20. 11. Apotheker Heinrich Josef Bremer, 73 Jahre alt. — 22. 11. Pfarrer a. D. der evangelischen Gemeinde in Köln, Karl Wendland, 76 Jahre alt. — 29. 11. Generalmajor Wolfram Wolters, Landwehrkommandant von Köln, 57 Jahre alt. — 1. 12. Sanobstlicher Professor Dr. theol. Friedrich Pollack, früher Studentent an der Königin-Luise-Schule, 68 Jahre alt. — 2. 12. Stadtbaurat a. D. Valentin Schwenh, 63 Jahre alt. — 4. 12. Studentent a. D. Professor Dr. phil. Carl Krummholzer, 85 Jahre alt. — 21. 12. Studentent a. D. Professor Friedrich Eicher, 68 Jahre alt. — 27. 12. Bauunternehmer Friedrich Hebel, 58 Jahre alt. — 27. 12. Carl Zimmer, Seniochef der Bauerei und Wannen-Gebrüder Zimmer, 88 Jahre alt. — 29. 12. Peter Hubbert, Betriebsführer und Mitinhaber der Feingroßhandlung Gebrüder Hubbert, 61 Jahre alt.

**Nationale Veranlassungen.** 6. 1. Feierliche Übergabe der ältesten HJ-Fahne des Rheinlandes durch Stabsführer Hermann Lauterbacher an die HJ. im Gürzenich. — 24. 1. Einweihung des neuen Heimes der Freileitung Köln röh. der RSDAP in Mülheim am Rheinfuhr-Weg. — 30. 1. Gemeinschaftsrandumfassung der Reichstags-Sitzung und der Führerrede aus Anlass der 4. Wiederkehr des Tages der nationalen Erhebung Deutschlands. — 31. 1. Einweihung eines neuen HJ-Heimes in Köln-Sollard. — 21. 2. Helvenerdenkung. Feiern der Wehrmacht des Standartts Köln in der Messehalle und vor dem Artillerie-

denkmal am Niederländer Ufer. Gedenkfeiern verschiedener Formationen auf den Friedhöfen. — 7. 3. Feierliche Gedenkstunde der Untergruppe Köln des Bundes der Wehringen zur Erinnerung an die Wiederherstellung der Reichsheide im Rheinland am Denkmal der Deutschen Wehrartillerie am Rhein. — 13. 3. Wiedererhebenfeier der ehem. 15. Reichs-Infanterie-Division. — 20. 3. Einweihung eines HJ-Heimes in Köln-Sohlendamm. — 21. 3. Feierliche Fahnenweihe und Übergabe an den Soldatenbund auf dem Neumarkt. Erster Jahrmarsch der Soldatenbund-Kameradschaften in Köln. — 22. 3. Feierliche Überreichung der vom Führer verliehenen neuen Truppenfahne an die 1. Wst. des Infanterie-Regiments 19 durch Staatssekretär General der Infanterie und Oberbefehlshaber der Truppen der Kölner Garnison aus Anlass des Geburtstages des Führers und Reichstanzlers Adolf Hitler; Übergabe von Fahnen und Standarten an die Truppen des Wehrkreises VI. Feierliche Überreichung der Untertäger der RSDAP in allen Stadtkreisen. — 23. 4. Koloniale Gedenkstunde in der Rheinlandschule. — 1. 5. Nationaler Feiertag des deutschen Volkes. Kundgebung und Aufmärsche der Hitler-Jugend und aller Schaffenden auf den Festplätzen im Weidenpfeifer Park, am Rühlbacher Ball und auf dem Ostkarhof. — 26. 5. Gedächtnisfeier für Albert von Schlägerer. — 30. 5. Weihe der Messehalle der SS-Standarte am Julius-Schindl-Platz in Köln-Brandsfeld. — 15. 6. Feierliche Übergabe des Schellenbundes des Infanterie-Regiments 65 der alten Armee durch Oberbürgermeister Dr. Schmidt an die Traditionskompanie der neuen Wehrmacht (11. Bataillon des Infanterie-Regiments Nr. 78) im Rathaus. — 21. 6. Feierliche Einweihung der neuen Kaserne der Infanteriegruppe Köln in Köln-Ohlheim. — 25. 28. 6. Kreisfeier der drei Kölner Stadtkreise und des Kreises Köln-Land der RSDAP. — 28. 6. Großkundgebung der DAF in der Messehalle. — 30. 6. Einführung des neuen Führers des Reichsluftschutzbundes Bezirksgruppe Köln SA-Brigadeführers Schmidt im Gürzenich. — 15. 7. Weihe und Übergabe der Fahnen an die DAF. Wst. Wehrmacht Standort Köln in der Mülheimer Kaserne des Infanterie-Regiments 77 durch den stellv. Gauleiter und Gauobmann der DAF Richard Schaller. — 19. 7. Einweihung eines NS-Jugendheimweimes an der Albiobüster in Köln-Mülheim. — 25. 7. Kreisverbandssappell der alten Soldaten im Deutschen Reichskriegerbund. — 9. 10. Kolonialfeier. Feiertag des Deutschen Kolonialkriegsbundes, Kameradschaft Köln. — 24. 10. Feierliche Einweihung des RSDAP-Gemeinschaftshauses in Köln-Kalk. — 1. 11. Gedenkfeier der Kölner Kavallerie-Kameradschaften am Kaiserdenkmal in Köln-Deutz. — 6. 11. Einweihung einer HJ-Gruppe in Köln-Sülz. — 9. 11. Gedenkstunde an den Gefallenen der Toten der Bewegung. Gedächtnisfeier für die Gefallenen der Bewegung in allen Ortsgruppen der RSDAP. — 9. 11. Feierliche Vereidigung der Kölner Wehrleute. — 12. 11. Großkundgebung mit Gauleiter Julius Streicher in der Rheinlandschule. — 28. 11. Kundgebung des Reichskolonialbundes in der Universität und Propagandamarsch durch Köln. — 29. 11. 5. Arzeinigung Gedenkfeier zu Ehren der Gefallenen vom 24. 11. 1914. — 5. 12. Vereidigung von 527 Samaritanern und Helfern des Kreisvereins Köln-Stadt und der umliegenden Kreisvereine des Deutschen Roten Kreuzes (Rheinländischer Frauenverein) in der Aula der Universität.

**Berühmte.** 5. 1. Landrat a. D. Geh. Regierungsrat Josef Winten 75 Jahre. — 6. 1. Gottfried H. Dagen, Vorsitzender des Ausschusses der Gottfried Dagen K. G., 60 Jahre. — 11. 1. Buchhalterin Emma Matthis 40 Jahre bei der Firma Georg Friedrich Schäfer, Mülheim. — 20. 1. Antzen-Einführung des Oberbürgermeisters der Hansestadt Köln Dr. rer. pol. Carl Georg Schmidt durch den Reichs- und Preussischer Minister des Innern Dr. Wilhelm Frick. — 28. 1. Kammerassistent Gerhard Geiler 60 Jahre. — 29. 1. Kölner Mundartdichter Professor Dr. phil. Wilhelm Schneider-Klaus 75 Jahre. — 30. 1. Kleinrentner und Komponist Fritz Schatz 60 Jahre. — 6. 2. Ernennung des Bürgerdirektors Franz Schatz von Sacana zum Bürgerdirektorspräsidenten in Wodrum. — 9. 2. Überreichung eines goldenen Ehrenrings durch Reichsorganisationsleiter Dr. Ley an Pa. Hugo Simon. — 10. 2. Vier Kreislager 40 Jahre Stütz. — 10. 2. Ernst Bageler 40 Jahre. — 10. 2. Vier Kreislager 40 Jahre Stütz. — 14. 2. Ernennung zum Staatsanwalt bei der Staatsanwaltschaft des Oberlandesgerichts Köln. — 15. 2. Ernennung des Reichsorganisationsleiters und Staatsrats Dr. Robert Ley zum Ehrenbürger der Hansestadt Köln. — 15. 2. Einführung des stellv. Gauleiters Richard Schaller als Gauobmann der DAF im Gürzenich. — 15. 2. Feiern. Präfekt 50 Jahre in Firma Vereinigte Metall-Wagenfabriken. — 16. 2. Angekauobermeister Hermann Schöler 60 Jahre bei dem Verlag W. Dillmann-Schubert Kölnische Zeitung. — 17. 2. Johann des 40 Jahre in Firma Carlsmeyer Genz und Stahl A. G. — 25. 2. Mühlendirektor Carl Wiemann 60 Jahre. — 25. 2. Vereidigung des Gauobmanns der DAF Richard Döhlung zum Gauorganisationsleiter. — 27. 2. Ernennung des Gauobmannsleiters Dipl.-Kaufmann Ingenieur Karl Ludwig Doerr, W. a. R., zum Leiter der Ges., Elektrizitäts- und Wasserwerke der Hansestadt Köln. — 27. 2. Vereidigung des Wehrführers des Gebietes 11 Mittelheim der Hitler-Jugend Albert Wallonen in die Reichsjugendführung. — 27. 2. Ernennung des Oberbauführers Heinz Hoffert zum Gebietsführer des Gebietes 11 Mittelheim der Hitler-Jugend. — 28. 2. Landmeister Wilhelm Dütt 40 Jahre bei der Speditionsfirma D. Wilschlag. — 1. 3. Friedrich Busch 40 Jahre in Diensten der Firma Brüggen & Söhne. — 4. 3. Universitätsprofessor Dr. med. Carl Gramer, dirig. Arzt der Orthopädischen Abteilung des Bürgerhospitals, 75 Jahre. — 4. 3. Gelobenes Doktorjubiläum von Sanitätsrat Dr. Leon. Gajpar. — 5. 3.



der F. O. Schmitz'schen Buch- und Kunsthandlung und Bahnhofsbuchhandlung, 80 Jahre. — 30. 12. Kaufmann Joseph Feinbald, 70 Jahre. — 31. 12. Heinrich Schneider 40 Jahre im Wiener Karneval.

**Jubiläen.** 1. 1. 40 Jahre Kaffee-Großhandlerei Colonia, Inhaber Ernst Knott. — 1. 1. 30 Jahre Expeditions- und Lagergeschäft Johann Scholtz. — 2. 1. 50 Jahre Baumunternehmung Robert Berthel. — 2. 1. 25 Jahre Jetter- und Deckenfabrik H. Sanner & Co. — 3. 1. 10 Jahre Karmenalsgesellschaft „Rädische Insulaner“. — 5. 1. 50 Jahre Bäckerei Ludwig Gherlein. — 1. 1. 30 Jahre Zimmereimaster Hubert Odenber. — 7. 1. 25 Jahre Zuckerverarsohnung 2. Schwinckel & Cie. — 8. 1. 625 Jahre Kloster zur hl. Elisabeth in der Antonspforte. — 9. 1. 75 Jahre Englischer Club in Köln. — 10. 1. 70 Jahre Karmenalsgesellschaft „Blombergers“. — 10. 1. 10 Jahre Karmenalsgesellschaft „Rädische Grenadiere“. — 15. 1. 30 Jahre Schloßerei Karl Wirtle. — 15. 1. 25 Jahre Bergbauungs- und Groß-Köln. — 15. 1. 10 Jahre Reichshofen Köln. — 16. 1. 30 Jahre S. G. Colonia Köln. — 20. 1. 25 Jahre Land- und Seefahrtshandlung Glemmes & Co. — 26. 1. 30 Jahre Seefahrtshandlung Andreas Damacher. — 27. 1. 35 Jahre Karmenalsgesellschaft „Ehrengarde der Stadt Köln“. — 31. 1. 10 Jahre Karmenalsgesellschaft „Römer Markt“. — 1. 1. 120 Jahre Volksehrerbund Köln. — 18. 2. 40 Jahre Kornbrennereigebäude Peter Geertz. — 20. 2. 25 Jahre Deutsche Gesellschaft für Mutter- und Kindesrecht e. V. — 24. 2. 25 Jahre Gaststätte und Hofschlächterei Johann Baptist Fritzenich. — 27. 2. 50 Jahre Kaufmännerei Herr. Keimbold G. m. b. H. — 2. 3. 50 Jahre Rotes Kreuz in Köln. — 2. 3. 40 Jahre Bäckerei Heinrich Brück. — 3. 3. 25 Jahre Fleissegerei Wilhelm Löwing. — 16. 3. 100 Jahre Freireisegerei Paul Wolf. — 18. 3. 40 Jahre Köhler-Kemmerlein. — 1. 4. 40 Jahre Antonio Tassani sen., Agenturen in Fleischwaren und Delikatessen. — 1. 4. 40 Jahre Josef Bucher, ledn. Gummi- und Weltwaren. — 1. 4. 25 Jahre Bauergesellschaft Otto Greven. — 1. 4. 25 Jahre Porzellanfabrik Jean Etienne. — 7. 4. 40 Jahre Tabak- u. Zigarren-Verhandlung Christ. Seuffelt. — 8. 4. 25 Jahre Heinrich Wirt, Babierwaren. — 10. 4. 60 Jahre Köhler-Vollstättigeverein. — 10. 4. 25 Jahre Restumbad Köln-Ehrenfeld. — 12. 4. 25 Jahre Gastwirtschaft „Am Driehöfchen“, Inhaber Wilhelm Gier. — 17. 4. 25 Jahre Rappportverein Colonia, Köln-Ehrenfeld. — 22. 4. 75 Jahre Weißbäckereifabrik 2. Wenzland. — 22. 4. 10 Jahre Grünes Kreuz. — 30. 4. 50 Jahre Wülheimer Profifabrik Josef Müller. — 1. 5. 50 Jahre Karbenhaus Peter Scheurer. — 1. 5. 40 Jahre Damen-Frisieralon Wwe. Elise Kauer. — 1. 5. 25 Jahre Groß-Kölnere Reinigungs-G. m. b. H. — 1. 5. 25 Jahre Dextrinmehlgewicht Karl Stemmer. — 1. 5. 25 Jahre Treuhänder- und Steuerberatungs-Gesellschaft Krausmann & Cie. — 1. 5. 25 Jahre Lichtreife- und Schilberfabrik August Korbak. — 3. 5. 60 Jahre Lebensmittell-Großhandlung Henriette Kemmen Wwe. — 6. 5. 40 Jahre Futurfabrik Heinrich Peter Bröder. — 7. 5. 50 Jahre Delikatessengewicht Bernhard Heinrich Michels. — 10. 5. 50 Jahre Bootshaus im Volksgarten. — 25. 5. 50 Jahre Juwelergewicht R. & C. Müller. — 26. 5. 30 Jahre Damenlegetisch „Troy alledem“. — 26. 5. 25 Jahre Sp. und S. W. Nippes 12. — 26. 5. 25 Jahre Herren-Kriegsgewicht Mer Geier. — 26. 5. 25 Jahre Malergewicht Hans Schopen. — 1. 6. 25 Jahre Buchdruckerei Walter Kraab. — 2. 6. 25 Jahre Buch-, Papier- und Zeitungsdruckerei Anton Zimmermann. — 4. 6. 100 Jahre Ladefabrik Theodor Josef Hoff. — 4. 6. 50 Jahre Schuhmacherei Anton Klaus. — 5. 6. 60 Jahre Schloßverein „Freischütz“ Köln-Merheim. — 5. 6. 25 Jahre Maler- und Bildhewergewicht Theodor Hinterlasser. — 6. 6. 40 Jahre Kriegerkameradschaft Köln-Müngersdorf. — 6. 6. 40 Jahre Kriegerkameradschaft der ehem. Füllerei Köln. — 6. 6. 40 Jahre Kriegerkameradschaft der ehem. 5. Gardisten. — 12. 6. 100 Jahre Geschichtsbücherei Gebhürder Friedrichs. — 13. 6. 25 Jahre Städtisches Obergymnasium Köln-Lindenthal. — 15. 6. 40 Jahre Freireisegewicht Heinrich Kinigold. — 19. 6. 75 Jahre Aufstufabrik August Wegelin L. G. in Ralshöhen. — 20. 6. 40 Jahre Maler- u. Anstreichergewicht Jean Fensel. — 1. 7. 50 Jahre Seiffenfabrik Paul Keller. — 1. 7. 50 Jahre Tuch- und Raffiniergeschäft C. Franke & Cie. — 3. 7. 70 Jahre Kriegerkameradschaft Köln-Niehl. — 3. 7. 30 Jahre „Alafiris“, Fabrik für boanische Unterleibchen. — 3. 7. 25 Jahre Dampfbeschränker der Rheinprovinz in Köln. — 10. 7. 75 Jahre Reichshofhausbesetzungswert Köln-Nippes. — 13. 7. 70 Jahre Kriegerkameradschaft Köln-Deutz. — 15. 7. 50 Jahre Kar Franz, Eigentümers- und Haushaltungsräte. — 21. 7. 30 Jahre Buchdruckereigewicht Peter Ruff. — 24. 7. 25 Jahre Stoffhandlung u. Expedition Jakob Doppelast. — 28. 7. 25 Jahre Reformhaus Colonia, Inhaber Carl Fröder. — 1. 8. 25 Jahre Elektro-Installationsgewicht Franz Amark. — 13. 8. 50 Jahre Tischlereifabrik Sonntag & Hoebeder. — 13. 8. 25 Jahre Freireisegewicht Hermann Krehl. — 14. 8. 25 Jahre S. R. Schwarz-Weiß Köln 1912. — 15. 8. 65 Jahre Kriegerkameradschaft Köln-Vongler. — 17. 8. 25 Jahre Rorortbahn Köln-Weiden-Löwenich. — 21. 8. 25 Jahre Elektro-Installationsgewicht Josef Frey. — 21. 8. 10 Jahre Schützenhilfe Bielefeld. — 1. 9. 25 Jahre Bäckerei Fritz Gutmann. — 2. 9. 50 Jahre Bäckerei Hub. Amberbach. — 3. 9. 40 Jahre Weinhaus Roth-Kreutzberg. — 4. 9. 100 Jahre Sied- u. Eisenfabrik Johann Theodor Dollender & Co. — 10. 9. 75 Jahre Franz Gaus, Rheinische Gummiwaren H. G. — 15. 9. 50 Jahre Manditorat Josef Müllermeister. — 16. 9. 10 Jahre Blathofen-Betriebe in Köln. — 17. 9. 60 Jahre Otto Thomas, Sanitäre Anlagen, Zentralheizungen. — 18. 9. 25 Jahre R. R. R. Voll. — 21. 9. 25 Jahre Dampfmaschinenbauerei Engelbert Köpfer. — 23. 9. 100 Jahre Tüchlergewicht Carl Warner. — 24. 9. 40 Jahre Wirtshausliches Telephonbureau. — 24. 9. 25 Jahre Freireisegewicht Konrad Sawahl. — 27. 9. 30 Jahre Köhler-Balkonierverein 1907. — 1. 10. 100 Jahre Textilwarengewicht Gebhürder Ziem. — 1. 10. 40 Jahre Carl Kobers, Schaufenster- u. Bühnenbeleuchtungen. — 1. 10. 40 Jahre Gerberei- und Gerberei- u. Wollwäscherei. — 1. 10. 25 Jahre Glashandlung u. Glaserie Wilhelm Gollwast. — 1. 10. 25 Jahre Lederfabrikerei Ernst Schäfers. — 1. 10. 25 Jahre Lederbedereigewicht Franz Stolle. — 1. 10. 25 Jahre Gaststätte „Zum Biezel“,

Inhaber Fritz Ausermühle. — 2. 10. 40 Jahre Kegelflub „Fidelio“. — 3. 10. 30 Jahre M. G. B. Postfach Köln. — 4. 10. 40 Jahre Flettenteneverein Frohheim-Einigkeit Köln-Viel. — 8. 10. 40 Jahre K. S. R. Rheims. — 8. 10. 10 Jahre Köhler Annoncenbücherei. — 9. 10. 50 Jahre Pommer-Kameradschaft Köln. — 9. 10. 25 Jahre Köhler Club für Tennisport 1912 Blau-Weiß. — 9. 10. 20 Jahre Kleingärtnerverein Köln-Deutz. — 13. 10. 50 Jahre Schuhmachereimittelte Peter Josef Weirauch. — 13. 10. 40 Jahre Köln-Ehrenfeld-Mandolinenklub 1897. — 14. 10. 25 Jahre Landwirterverein Realer Bedmann & Cie. — 15. 10. 25 Jahre Restauration Wilhelm Amstel. — 16. 10. 25 Jahre Gelangverein Köln-Bädermeister. — 17. 10. 50 Jahre Esar Fischer, Rißel- u. Uniformenfabrik. — 22. 10. 10 Jahre Kameradschaft ehem. 13ter Ritt. — 26. 10. 30 Jahre Köhler Club für Wasserport. — 29. 10. 50 Jahre Weherei Lorenz Nielsen. — 30. 10. 30 Jahre Spielvereinigung 07 Köln-Ehlf. — 31. 10. 30 Jahre Reichsbahn-Wärmer-Gelung „Giederfreund“. — 1. 11. 25 Jahre Lebensmittellbezugsgeicht Josef Müller. — 2. 11. 60 Jahre Reichsbücherei Joh. Sartmann. — 5. 11. 50 Jahre Rhabarberverein Raff Heiberg. — 6. 11. 40 Jahre Spar- u. Darlehenskasse Köln-Niehl. — 10. 11. 60 Jahre Köhler Rüberverein 1877. — 23. 11. 10 Jahre Kreisstelle Köln des Reichsbundes der Körperbehinderten. — 25. 11. 25 Jahre Brauhaus „Am Rälische Door“, Inhaber Peter Baum. — 28. 11. 80 Jahre Dombotel unter Leitung der Familie Mes. — 30. 11. 25 Jahre Tuch- und Maßschneiderei Josef Schmidt. — 1. 12. 25 Jahre Glühlampen-Großhandlung Hans Bohnebaum. — 1. 12. 60 Jahre Buchdruckerei Gebhürder Jean und Josef Hamacher. — 5. 12. 50 Jahre Köhler Gesellschaft für Erdkunde. — 10. 12. 40 Jahre Zimmerbau Rheinland. — 11. 12. 90 Jahre Köhler Hingehospital. — 12. 12. 25 Jahre Blumenhaus Wilhelm Lun.

**Bemerkenswerte Besuche.** 20. 1. Reichs- und Preussischer Minister der Innern Dr. Wilhelm Fried aus Anlaß der Amtseinführung des Oberbürgermeisters der Danielstadt Köln Dr. rer. pol. Karl Georg Schmidt. — 11. 2. Präskanzlerliche Ärzte auf einer Studienreise durch Deutschland. 25. 2. Reichsminister für Propaganda und Volksaufklärung Dr. Josef Goebbels aus Anlaß einer Großkundgebung in der Rheinlandhalle. 25. 2. Direktoren der antiken jugoslawischen Reichsbüro auf einer Studienreise durch Deutschland. 14. 3. Englische Hoteliers zum Besuch der Köhler Reichsbüro. — 26. — 29. 3. Englische Frontkämpfer (The Hildeslev Branch (Leeds) British Legion). — 2. 4. 190 englische Schüler und Schülerinnen auf einer Studienreise durch Deutschland. — 10. 4. Reichsminister und Reichsbankpräsident Dr. Schmidt aus Anlaß einer Beiratsstimmung der Wirtschaftskammer. — 15. 4. 150 italienische Ingenieurstudenten zum Besuch deutscher Städte. — 23. 4. Reichsstatthalter General Ritter von Eob aus Anlaß einer Kolonialkundgebung in der Rheinlandhalle. — 26. — 28. 4. Italienische Konsuln auf einer Deutschlandreise. — 6. 5. 320 holländische Ärzte der Vereinigung von Ärzten-Unterrichtsinstituten zur Besichtigung der F. G. Farbenindustrie Levertoren. — 10. 5. Abordnung des Kreuzes „Köln“ zum Besuch der Vaterstadt. — 11. 5. Belgische Professoren und Seminaristen auf einer Rheinlandreise. — 21. 5. Südafrikanische Lehretinnen und Lehrer auf einer Studienreise durch Deutschland. — 29. 5. Der niederländische Unterrichtsminister F. R. Sloterman de Bruine aus Anlaß der Rombel-Gedächtnisfeier. — 30. 5. 400 schweizerische Kohlenhändler auf einer Deutschlandreise. — 31. 5. Ungarische Reichsbüro auf einer Deutschlandreise. — 7. 6. Englische Ingenieure der Institution of Automobile Engineers auf einer Deutschlandreise. — 7. 6. Schweizer Reichsbüro auf einer Deutschlandreise. — 9. 6. Schweizer Trachtengruppe auf der Durchreise zum Weltkongress für Freiheit und Erholung in Dambura. — 13. 6. Schwedische Studiengeellschaft des Bernhoms-Instituts in Malmö auf einer Studienreise durch Deutschland. 20. 6. Österreichische Industrielle auf einer Deutschlandreise. — 22. — 23. 6. Jugoslawische Feuerwehroffiziere auf einer Studienfahrt durch Deutschland. — 23. 6. 280 ungarische Gelsenbäuer auf einer Studienfahrt durch Deutschland. — 24. — 25. 6. Admiral von Trotha, Präsident des Reichsbundes deutscher Seegelahrer, zur Besichtigung der Modellbücherei in Köln. — 1. 7. Pacific-Sängerbund San Francisco California 1905 auf einer Deutschlandreise. — 9. 7. 190 belgische Verwaltungs- und Verkehrsbedienten auf einer Rheinlandreise. — 18. 7. Italienische Ingenieure auf einer Studienreise durch Deutschland. — 23. 7. 450 italienische Avantgardisten auf der Durchreise zum Deutschlandslager der Opera Nazionale Balilla in Kibeggen. — 24. 7. Leiter und Leiterinnen der Union Nationale des Etudiants de Belgique zum Besuch der deutschen Universitäten. — 28. 7. 208 schwedische Pfadfinder auf der Fahrt zum Welttreffen der Boy Scouts in Holland. — 1. 8. 120 amerikanische Schüler und Schülerinnen des Gar-Schura-Schüleraustausches der Stadt Berlin auf einer Deutschlandreise. — 9. 8. 200 Eisenbahner Sineser auf einer Konjunktur durch Deutschland. — 12. 8. Südamerikanische Ärzte der Deutsche-Amerikanischen Arbeitsabteilung auf einer Studienreise. — 13. 8. Nämische Industrielle und Techniker auf einer Studienfahrt durch Deutschland. — 13. 8. 600 amerikanische Pfadfinder (Boy Scouts) auf der Rückreise vom Internationalen Pfadfindertreffen in Galsand. — 15. — 16. 8. Englische Bürgermeister auf einer Studienreise durch Deutschland. — 21. 8. Argentinische Studenten auf einer Deutschlandreise. — 25. 8. Rumänische Pfadfinder und Offiziere auf einer Deutschlandreise. — 20. 9. 114 nationalpanische Jugendführer und Führerinnen auf einer Deutschlandreise. — 26. 9. Englische Hoteliers auf einer Deutschlandreise. — 2. 10. German National Delegation 1937 auf einer Reise zur Besichtigung der Reichsautobahn. — 4. 10. Argentinische Architekten auf einer Studienreise durch Deutschland. — 7. 10. 24. 10. Präsident der italienischen Handels-Confederation Del Giudice und Mitarbeiter auf einer Studienreise durch Deutschland. — 27. 10. Gausleiter und Oberpräsident der Dalmat Erich Koch aus Anlaß der Verbleitungsfeier des „Sechsten Oktober“. — 26. 11. Dichter Gerhard Baummann aus Anlaß der Köhler Erläuterung seines „Schauspiels „Der Bogen des Odisseus“ im Schauspielhaus. — 10. — 11. 12. Städtische



19. 4. Tennisstadion Manzela del Rio im Opernhaus. — 6. 5. Golfklub der English Players mit Spano's "You never can tell" im Schauspielhaus. — 13.—20. 6. Reichstheater-Festwoche. — 3. 7. Blütenfest der Städtischen Bühnen zum Besten sozialer Theaterinstitutionen. — 4. 10. Golfklub des Ruffischen Ballets des Barons in der Neuschöpfung des Dischlietti-Tänzers Leon Wojakowski. — Dirigent Ivon Clanton im Opernhaus. — 15. 10. Golfklub des römischen Augustus-Direktors unter Leitung des Professors Maestro Bernardino Molinari in der Messehalle. — 26. 10. Golfklub des Volontiers Nationalballets Barnell im Opernhaus. — 12. 11. Gastkonzert der Bulgarer Choralgesellschaft Cantarea Romanici im Gürzenich. — Gürzenichkonzerte der Konzertgesellschaft Köln. — Meisterkonzerte der Westdeutschen Konzertgesellschaft 1. — Ein- und konzertante des Städtischen Direktors. — Chorabende der Hochschule für Musik. — Musikabende der Rheinischen Musikschule. — Zahlreiche Veranstaltungen des Reichsverbandes Köln. — Musikveranstaltungen von Konzert- und Gesangsvereinen. — Veranstaltungen der KZ-Gemeinschaft "Kraft durch Freude" auf den verschiedenen Kunstgebieten.

Uraufführungen: Uraufführungen u. Neueinstudierungen in den städtischen Theatern im Kalenderjahr 1937: Opernhaus.

Uraufführungen: Des Königs neue Kleider.

Uraufführungen: Vier Gezeiten; Till Culenpügel.

Neueinstudierungen: Die Fledermaus; Mona Lisa; Faust; La Traviata; Don Carlos; Der Wasserdienst; Königsfinder; Tamnhauser; Der Bettelstudent.

Schauspielhaus.

Uraufführungen: Rebellen am Rhein; Stachelkraut; Tip auf Amalia; Die letzte Sclie.

Uraufführungen: Friedrich I.; Lotse an Bord; Kinder auf Zeit; Der Hagen des Odysseus; Jar und die Schwinderin.

Neueinstudierungen: Die Verwundung des Fiesco zu Genua; Der Aiberpel; Candida; Viel Lärm um Nichts; Peterchens Mondfahrt; Hamlet.

Städtische Puppenspiele.

Uraufführungen: Bienenfahelnd; Das Geheimnis der alten Burg; Am Boogearne; Dr' Matfänger an Knollenböden; Ein Säretour; Meister Nikola; Et Dämmesee seet zaubere; Zaldatele; Et Boozeltrüffelche; Dr' Wundschbeddel.

**Tennis, Sport und Spiel.** 3. 1. Internationales Eishockeyturnier Künsterley Dynamiters — Kreisel der Deutsch-Scandinav im Eis- und Schwimmbad (4: 1). — 14.—17. 1. Deutsche Billard-Meisterchaften in der Bergmann-Billardhalle. — 17. 1. 100-km-Rennwettrennen nach Sechsstunden in der Rheinlandhalle. — 25.—27. 2. Ränge im die Deutsche Meisterchaft im Billardspiel Gabes 45/2 in Freys Billardhölle (Deutscher Meister: Noadim). — 27. 2. Gewichtheber-Städteturnier Köln — Düsseldorf im Severtinsaal (3360: 3240 Pfund). — 9. 3. Endspiel um die Kölner Schulfußball-Meisterchaft der höheren Schulen im Stadion (Geborene Volksschule Zücherstraße — Mittelschule Röhres 1: 0; Höhere Handelsschule — Gymnasium in der Kreuzgasse 4: 2). — 14. 3. Fußballspiel B. f. K. — Übernach in Köln-Stall (7: 2). Durch das Spielergebnis wurde B. f. K. Mittelrhein-Gammeister.

— 18. 3. Endspiel um die Kölner Schulfußball-Meisterchaft der Volksschulen im Stadion (Volksschule Luthherer Straße — Hochstraße 4: 0). — 27. 3. Internationales Fußballspiel Gortinhams K. C. England — K. S. C. 99 im Weidenpfeifer Park (1: 2). — 27.—29. 3. Internationales Boden-Turnier im Stadion. — 28. 3. Internationales Fußballspiel Civil-Service K. C. London — K. S. C. 99 im Weidenpfeifer Park (0: 4).

— 28. 3. Amittantspartie Finnland — Deutschland in der Messehalle. — 1. 4.—5. 4. Schlußpartie der Billard-Weltmeisterchaft (Trieste, Deutschland — Zagare, Frankreich 47: 30). — 8. 4. Deutsche Billard-Meisterchaft im Grochenbrotel (Sieger und Deutscher Meister: Boensgen, Berlin).

— 17. 4. Internationales Ringwettkampf Mittelrhein-Olympia (Vorbeur) in Köln-Nähseim (7: 0). — 24. 4. Städtetturnier im Kunstturnen Düsseldorf — Gien-Köln in der Bürgergesellschaft (958.5: 952: 949.5). — 25. 4. Vorrunde um die Deutsche Fußball-Meisterchaft 1. K. C. Nürnberg — B. f. K. im Stadion (1: 0). — 2. 5. Motorcrossrennen in Stadtwald. — 9. 5. Radrennen um den Großen rechtsrheinischen Straßenpreis (Sieger der A- und B-Klasse: Meurer, Staubvolle-Köln).

— 12. 5. Internationales Vorrund in der Rheinlandhalle. Sieger: Oer (Deutschland) — W. Baler (Belgien). — 17. 5. Internationales Fußballtreffen K. B. C. — Royal White Star, Brüssel, auf dem Sportplatz in Köln-Metternberg (2: 2). K. B. C. — D. S. V. Amsterdäm (1: 1). — 23. 5. Vorrunde um die Deutsche Fußball-Meisterchaft Fortuna Düsseldorf — B. f. K. Köln im B. f. K. Stadion in Köln-Höhenberg (5: 1). — 23. 5. Kölner Stadt-Staifel (rund 4000 Läufer und Läuferinnen: Sieger: A. S. B.). 29.—30. 5. Reichspartieturnier der HZ für Mädel und Jungmädel im WM im Stadion. — 30. 5. Stadtreitgala auf dem Rhein (Sieger im Stadtdieter: Kölner S. f. W.).

— 5.—6. 6. Reichspartieturnier der HZ im Stadion. — 6. 6. Eröffnung des neuen Freischwimmbads, Luft- und Sonnenbads und der Koffverbad im Eisstadion der Blockschiff Köln Gottfried Lindt O. m. h. S. an der Amsterdämter Straße. — 6. 6. Vordringende zur Deutschen Fußball-Meisterchaft Schalle 04—B. f. K. — Schutzgar im Stadion (4: 2). — 15.—16. 6. Durchfahrt der Radfahrer auf der Internationalen Deutschlandrundfahrt 1937. — 20. 6. Internationales Fußballspiel B. f. K. Köln — Royal F. C. Düssel — Anderlecht aus dem Sportplatz des B. f. K. Köln-Höhenberg (4: 2). — 20. 6. Internationales Fußballspiel Universität Köln — Universität London auf dem M. S. B. Platz (6: 2). — 21.—24. 6. Turnieren des Flugplatzes Köln

durch die Teilnehmer des Deutschlandflug-Wettbewerbs. — 27. 6. Radrennen „Mund um Köln“ (Sieger Berufsstadionfahrer: Kienstoff, Dortmund; Amateurläufer A- und B-Klasse: Meurer, Köln; C-Klasse: Felder, Köln). — 3.—4. 7. Mittelrheinische Leichtathletik-Meisterchaften im Stadion (Weinlös dreifacher Gammeister). — 4. 7. Bootschiffenweise der Rudervereine 1891/1931 und 1877. — 10. 7. Tennis-Ländertampf der Berufsclubs U. S. A. — Deutschland im Stadion (4: 1). — 11. 7. Gebietsportfest der HZ im Stadion. — 18. 7. 5. Obergauportfest und WM-Sportfest im Stadion. — 15. 8. Internationaler Fußballkampf Royal Beerschot A. C. Antwerpen — B. f. K. 1899-Köln im Weidenpfeifer Park (2: 2). — 20. 8. Internationales Radrennen um den „Großen Preis der Daniesstadt Köln“ auf der Radrennbahn Köln-Niehl. — 29. 8. „Luer-durch-Köln-Schwimmer“ (Sieger der Hauptklasse: Müller, Kemnieder S. B. 47.16 Min.). — 28. 8. 1. Gein-gürtelrennen für Motorboote auf dem Beschiner See im äußeren Güngürtel. — 1. 11. Fußballkampf Mittelrhein — Niederrhein im Stadion (6: 2). — 7. 11. Vorrund-Ländertampf Deutschland — Ungarn in der Rheinlandhalle (14: 2). — 3. 12. Internationales Eishockeyturnier Schweizer Eishockeymeister Sammarby Idrottsförening — Rheinland-Canadier im Eis- und Schwimmbad (3: 0). — 3. 12. Vorrund-Amateurkampf Belgien-Köln in der Bürgergesellschaft (7: 9). — Vordereinen im Weidenpfeifer Park. — Radrennen auf den Bahnen im Stadion, in Köln-Niehl und Köln-Ehrenfeld. — Lebhafter Sportbetrieb aller Art auf den Ufern der Vereine, auf dem Rhein, in den Hallen und im Eisstadion.

**Wohlfahrtspflege.** Die gute Beschäftigungslage der Industrie machte sich im Berichtsjahre bei den Arbeitssämtern in einem sichtbaren Facharbeitermangel bemerkbar.

Die Zahl der unterkünften Erwerbslosen und der Wohlfahrtsunterkünften ging durch den vermehrten Arbeitsbesitz aller verfügbaren Kräfte weiter zurück.

Als weiteres Aufgabengebiet wurde dem Wohlfahrtsamt die Familienhilfe für die zum Weeresdienst einberufenen Volksgenossen übertragen.

Den bedürftigen Volksgenossen wurde neben der behördlichen Wohlfahrtspflege im Verein mit den ehrenamtlichen Wohlfahrtsvereinen besonders durch die KZ-Volkswohlfahrt tatkräftige Hilfe jeder Art zuteil. In den Winterhilfswerken 1936/37 und 1937/38 zeigte unter Führung der KZ-Volkswohlfahrt die Kölner Bevölkerung einen vorbildlichen Gemeinschaftssinn. In zahlreichen Straßen- und Hausammlungen, an den Eintopfsonntagen, die im Winter 1937/38 wiederum mit großen öffentlichen oder betriebsgemeinschaftlichen Eintopfesien verbunden waren, bei den Brodenammlungen und bei besonderen Veranstaltungen waren die Ergebnisse für die noch notleidenden Volksgenossen wieder wesentlich höher als im Vorjahre. Am „Tag der nationalen Solidarität“ (4. 12.) betrug z. B. das Gesamtgutkommen im Gut Köln-Nachen 150 332.— RM. (1936: 139 782.— RM.); bei der Volkswirtschaftsfeier (23. 12.) belohnte u. a. der Kreis Köln Süd allein rund 12 000 Kinder.

Im Rahmen des „Ernährungsstützpunkts“ sammelte die KZ-Richtlinienabteilung von Haus zu Haus zur Verwendung in den in den einzelnen Stadtteilen neuerstellten Schweinemästereien.

**Verkehr.** 12. 1. Einführung der automatischen Zeitanlage des Fernverkehrs. — 13. 1. Stapellanz des 1700-Tonnen-Rhein-See-dampfers „Reptun“. — 1. 2. Wiedereröffnung der Wies-Rheinstraße Köln — Gien — Hamburg. — März: Verkehrsverbesserung am Demmarkt durch Änderung der Gleisanlage der Vorratbahnen und Verlegung der Abfahrtsstelle. — März: Inbetriebnahme von 120 neuen Kraftbussen. — April: Gleisbau der Vorratbahn in Köln-Bischof und Oheim. — Verklärung der Fahrzeit Demmarkt — Königstorf auf 27 Minuten. — 10. 4. Eröffnung der Demmarkt-Bahn (Durchgang Demmarkt — Schildergasse). — 1. 5. 10 Jahre Luftverkehr Köln — Brüssel durch die belgische Luftverkehrsgesellschaft Société Anonyme Belge d'Exploitation de la Navigation Aerienne (Sabena). — 1. 5. Eröffnung des Straßendruckverkehrs. — 14. 5. Fertigstellung der Reichsautobahn Köln — Düsseldorf — Eberhausen. — Juni/Juli: 203 000 km. Reichsautobahn der Hohenzollernbrücke und der Südbühne in grüner Farbe. — 26. 8. Einführung von Handwagen in den Straßenbahnen. — 15. 10. Eröffnung des Postamtes im Hause „Zur Drachenburg“ am Demmarkt. — 16. 11. Inbetriebnahme des ersten deutschen Industriezugzeuges der 3. O.-Karbenindustrie auf dem Kölner Flughafen. — 12. 12. Inbetriebnahme der Omnibuslinie 43 Benloer Straße, Köln-Büdingen — Bogelsanger Markt, Köln-Ehrenfeld. — 17. 12. Eröffnung der Reichsautobahn Köln — Siegburg.

Der Feisverkehr erfuhr wesentliche Verbesserungen. Für den durch den erheblichen Arbeitsbesitz großer gewordenen Zugverkehr wurden neue Zugverbindungen geschaffen. Der Fernverkehr wurde ausgebaut. Gegenüber dem Vorjahre stellte die Reichsbahndirektion Köln das Vierfache an Sonderzügen, besonders aus Anlaß der Reichs- und Kreispartietage der NSDAP und ihrer Gliederungen, der stark vermehrten KZ-Fahrten, der Nürnbergrennen, der Achener Heiligensfahrt und der Barmer Weltausstellung sowie für den Militärtransportverkehr und den Arbeitsdienst. Im Güterverkehr stieg die Wagenstellung um 9,5 v. H. auf arbeitsmäßig durchschnittlich 15 205 (13 848) Wagen. Die Wohnkategorie und die Eingangshalle im Hauptbahnhof wurden inanspruchgenommen und verbessert.

Der Güterverkehr erfuhr auf allen Linien im Personen- und Güterverkehr eine erhebliche Steigerung und Verbesserung.

Der Fremdenverkehr hat im Berichtsjahre durch Messen und Ausstellungen, besonders aber in der Hauptreisezeit eine weitere Ausdehnung erfahren.

Durch die Fertigstellung der Reichsautobahn Köln—Düsseldorf—Oberhausen (die gegen Ende des Jahres bei Weidinghausen erweitert wurde) wurde der Autoverkehr zum Ruhrgebiet und durch die Eröffnung der Reichsautobahn Köln—Siegburg zum Siegeland und nach Frankfurt wesentlich verbessert und beschleunigt. Die Erteilung zahlreicher Radfahrwege in allen Stadtteilen diente der Erleichterung des Verkehrs und der Verhütung von Straßenunfällen.

**Allgemeines.** 1. 1. Großbrand im Gebietslager der SS in Köln-Deug. — 8. 2. Rosenmontagszug. Motto: Märchen und Sagen aus aller Welt. — 13. 2. Feierliche Eröffnung des 4. Reichsbrennstoffsamens in der Messehalle. — 25. 2. Hochwasser des Rheins. Hochstand 7,28 m. — 5. 3. 1. Militär-Großkonzert seit dem Einmarsch der Truppen in das Rheinland zum Besten des WDR in der Messe. — 11. 4. Feiertag aus Anlaß der Fertigstellung der neuen Bauanlage für Erd- und Feuerbestattung auf dem Westfriedhof. — 13. 4. Feierliche Eröffnung des ersten Verwaltungsgebäudes für das Deutsche Handwerk, gleichzeitig Heim für Wandergesellen Ede Kametstraße und Spichernstraße. — 20. 5. Großfeier in einem Futtermittellager in Köln-Ehrenfeld. — 29. 5. Gründungsfeier der Ortsgruppe Köln der Deutsch-Französischen Gesellschaft. — 29. — 30. 5. Erinnerungsfeier für den in Köln geborenen niederländischen Dichter Joest van den Bondel. — 20. 6. Besuch der Modellstätte der Schiffmodellbauerschule Borsdam auf dem Rhein. — 1. 7. Teilung der Finanzämter in Köln auf die Amtsbezirke Köln-Mitte, Köln-Nord, Köln-Ost, Köln-Süd, Köln-Westendbach. — 3. 7. Eröffnung des Pavillons der Hansestadt Köln auf der Pariser Weltausstellung. — 4. 7. Weisannparade durch die Straßen Kölns. — 11. — 16. 7. Besuch des Flotillenführerbootes „Zierben“ und einer Raumbootflottille der Reichsmarine auf dem Rhein. — 20. 7. Kamm- u. d. Schnellboote der Reichsmarine grüßen die Hansestadt Köln durch eine Flaggennarade auf der Durchfahrt nach Koblenz. — 6. 8. Einrichtung einer Tankstelle des Städtischen Gaswerks für die Abgabe von Stadigas an Kraftwagen am Zugweg. — 24. 8. Beginn des Baues der neuen Großmarkthalle am Bonntor. — 30. 8. Eröffnung der neuen Verkehrsvergnügshalle am Bonntor. — 31. 8. Einweihung der neuen Rippsee Volkshalle am Silberstöchen. — 25. — 26. 9. Fest der deutschen Traube und des Weines 1937. — 28. 9. Großkundgebung der Landesbauernschaft Rheinland in der Messehalle. — 3. 10. Erntedanktag. Großer Erntedankzug. — 1. 11. Einweihung des neuen Hauses der Faschistischen Partei „Casa del Fascio“ Ede Volksgartenstraße und Kleingebäudestraße. — 6. 11. Großfeier in einer chemisch-technischen Fabrik in Köln-Ehrenfeld. — 12. 11. Großfeier in einer Leerproduktfabrik in Köln-Höfenhaus. — 13. 11. Verehrung des Rheinischen Dichtervereins durch Landeshauptmann Baake an Wilhelm Schaefer im Gürzenich. — 13. 11. Großfeier in einer Hutfabrik in Köln-Ehrenfeld. — 16. 11. Speisung von 72 Kölner Greifen (Kölner

Jünger) durch das Bürger-Comité in der Bürgergesellschaft zur Erinnerung an die Kardinalserhebung der beiden Kölner Erzbischöfe Johannes von Geisell und Hilippus Krenns. — 21. 11. Seltener Tiefstand des Rheins mit 0,86 m Pegelstand. — 27. 11. Feierliche Erhebung von Kriegermüttern durch die M.E.R.D. im Gürzenich. — 22. 12. Eröffnung des neuen Wintergartens im Botanischen Garten (Viora).

Das Berichtsjahr war für die Hansestadt Köln von großer Bedeutung. Es war das erste Jahr, in dem sich die wirtschaftliche Aufwärtsentwicklung seit der Machübernahme durch den Führer und Reichskanzler Adolf Hitler in vollem Umfange erfolgreich für das ganze Wirtschaftslieben unserer Stadt ausgewirkt hat. So liegen z. B. die Einlagen der Städtischen Sparkasse um rund 22 Millionen Reichsmark. Der Haushaltsplan der Hansestadt Köln für 1936/37 schloß erstmalig ohne Fehlbetrag ab. Keine private und öffentliche Bautätigkeit zeigte sich in der Erstellung zahlreicher Wohnhausneubauten in der Altstadt, die zum Teil an die Stelle unrentabiler Altbauten traten, z. B. des Gesellschaftshauses „Erholung“ am Marienplatz, des Tanzsaales „Mantlicher Tempel“, im Volksmunde „Alte Koberg“, vor den Siebenburgen, der Deconstriche Sohe Straße und in großzügigen Sieblungsbauten in allen Vororten. Mehrere Geschäftshausbauten konnten vollendet werden; das „Berichtsbüro“ in der Ringlage erlitt einen weiteren Ausbau. Die Stadtverwaltung Köln kaufte für ihre Verwaltungszwecke das Fischhaus und führte zahlreiche Instandsetzungs- und Verbesserungsarbeiten am Rathaus, den Standesämtern, den Theatern und in vielen anderen Verwaltungsgebäuden aus. Für Sieblungsarbeiten stellte die Stadt Köln eine Million Quadratmeter Sieblungsland bereit. Die Aufbauarbeiten im Viertel um St. Martin machten lo erfreuliche Fortschritte, daß am Jahresluß in 28 Häusern bereits 140 neue, gesunde, gut belichtete und durchlüftete Wohnungen hergestellt waren. Im Rahmen der Ausrichtung dieses Viertels wurde eine neue Bahnanlage „Der Eisenmarkt“, gebildet. Anfang Dezember wurde hier das Hochfest für das neugebaute Kölner Dänneschenbater gefeiert.

Die Hansestadt Köln errichtete als einzige deutsche Stadt neben dem Deutschen Haus auf der Weltausstellung in Paris einen eigenen Pavillon, der sehr reger — im Monat Juli von täglich 10 000 Personen — besucht wurde. Durch die Beteiligung an der Weltausstellung wurden alte Handelsbeziehungen der Hansestadt Köln mit Frankreich erneut angeknüpft und gefördert.

Im Rahmen des Vierjahresplans haben Wirtschaft und Verwaltung alles daran gesetzt, den Erfordernissen des Staates gerecht zu werden. Auch im neuen Jahre werden alle Volksgenossen in rastloser Arbeit zusammenleben für Führer und Reich, zum Wohle des ganzen Volkes und zum Belien unserer Vaterland.

## Ehrenbürger der Hansestadt Köln:

**Adolf Hitler**

Führer und Reichskanzler

**Hermann Göring**

Generalfeldmarschall und Ministerpräsident

**Dr. Robert Ley**

Reichsorganisationsleiter